



Beschreibung

Das gelbliche Schmuckband weist einige rote Verfärbungen auf. Es ist an einem Ende mit silberfarbener Fransenborte verziert, die teilweise abgerissen ist. Über der zweiten Borte steht der Name "Helene Schuch" und die Jahreszahl "1900". Das Modell eines Kaffenkahns wurde während des jährlichen Umzugs der Schiffer dem Zug vorangetragen. Junge Mädchen des Ortes bestickten Seidenbänder meist mit ihren Namen oder einer Jahreszahl und schmückten damit das Kahnmodell. Damit erwarben die volljährigen Mädchen das Recht, jährlich den Schifferball zu besuchen.

Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

L ohne Borte: 165,0 cm; B: 10,5 cm

Ereignisse

Wurde genutzt	wann	1880-1920
	wer	Schifferverein Grunewald (Templin)
	wo	Grunewald (Templin)

Schlagworte

- Brauchtum
- Kaffenkahn
- Schifferball
- Schifferverein
- Schmuckband
- Seidenband